Doz. Dr. Mag. Herbert Karner
Österreichische Akademie der Wissenschaften (Wien)
Institute for Habsburg and Balkan Studies / Institut für die Erforschung der Habsburgermonarchie und des Balkanraumes
Forschungsbereich Kunstgeschichte

Vorträge

1992

X. 1992, Trient: Andrea Pozzo e la finta architettura d'altare in Austria e Boemia. Convegno „Andrea Pozzo e il suo Tempo", Trient 1992

1995

IX. 1995, Gazzada: Arte e Religiosità in Austria: Dal barocco alle chiese Giuseppine. Convegno „Storia Religiosa d´Austria" in Gazzada (Va), Italien

1997

III. 1997, Wien: Architektur und Abbild. Aspekte zur Österreichisch-Böhmischen Raumkunst des Barock. Universität Wien, veranstaltet von der Österr. Gesellschaft für Vergleichende Kunstforschung in Wien

X. 1997, Genua, Savona, Piacenza: Wiederholung von: Arte e Religiosità in Austria: Dal barocco alle chiese Giuseppine. Auf Einladung des „Österreichischen Kulturinstitutes in Mailand"

1998

XI. 1998, Milotice, Tschechien: Zum barocken Typus der Freskoausstattung des Festsaals im mährischen Schloß Milotice. Konferenz zur „Bau- und Ausstattungsgeschichte des Schlosses Milotice", veranstaltet vom Mährischen Denkmalamt, Brünn

1999

XII. 1999, Laibach: Einfluß des Illusionismus von A. Pozzo in den Habsburgischen Ländern nördlich der Alpen. Auf Einladung der Slowenischen Akademie der Wissenschaften

2000

X. 2000, Wien: Die drei Wiener Bauanlagen der Jesuiten: Topographie und Wirkung. Internationale Tagung „Die Jesuiten in Wien. Zur Kunst- und Kulturgeschichte der Österr. Ordensprovinz im 17. und 18. Jahrhundert", veranstaltet von der Kommission für Kunstgeschichte der ÖAW

2001
III. 2001, Salzburg: Vom Jesuitenstil zum modo nostro. Zur Frage des ordenstypischen Kunstschaffens. Auf Einladung des Instituts für Kunstgeschichte der Universität Salzburg.

X. 2001, Wien: Die sala dipinta im mährischen Schloß Milotiz: Curiosum oder Exemplum? Österreichischer Kunsthistorikertag 2001, Sektion „Adelige Kunstpatronanz in Mitteleuropa"

2002

VII. 2002, Einsiedeln, Schweiz: Jesuitische Sakralräume und ignatianische Spiritualität. Dritter Sommerkurs der Stiftung Bibliothek Werner Oechslin zum Generalthema „Migration“

2003

IV. 2003, Wien: Die Deckenmalerei des 17. Jahrhunderts im Wiener Raum. Auf Einladung der Gesellschaft für vergleichende Kunstforschung

IX. 2003, Stift Altenburg, NÖ: „Paul Troger und die Quadraturmalerei“. Internationale Tagung „Paul Troger (1698–1762). Sein Werk im Spannungsfeld des europäischen Barock“, veranstaltet von der Kommission für Kunstgeschichte der ÖAW und dem Diözesanmuseum St. Pölten

XII. 2003, Wien: „Vom Jesuiterplatzl zum Universitätsplatz“. Anlässlich der Buchpräsentation „Die Jesuiten in Wien. Zur Kunst- und Kulturgeschichte der Gesellschaft Jesu in der Österreichischen Ordensprovinz“. Tagungsband (Wien 2000), Wien 2003

2004

IV. 2004, Wien: Vorstellung des Projektes „Bau- und Funktionsgeschichte der Wiener Hofburg“ (gemeinsam mit Prof. Artur Rosenauer) im Rahmen des Workshops „Die Höfe des Hauses Österreich - Aktuelle Projekte“, veranstaltet von der Historischen Kommission der ÖAW.

VII. 2004, Ensiedeln, Schweiz: „Der Hochaltar der Wiener Jesuitenkirche und die Polyvalenz seiner Funktion. Fünfter Sommerkurs der Stiftung Bibliothek Werner Oechslin zum Generalthema „Barock und Religion“ (Einsiedeln, Juli 2004)

XII. 2004, Wien: „Die Wiener Hofburg unter Leopold I.: Residenzbau zwischen landesfürstlicher und kaiserlicher Repräsentation“. Symposium „Kaiser, Hof und Reich in der frühen Neuzeit“, veranstaltet von der Historischen Kommission der ÖAW in Kooperation mit dem Institut für europäische Geschichte, Mainz (Wien, 2.–4. Dezember 2004).

2005

IV. 2005, Bratislava: „Die Hochaltäre Andrea Pozzos in den Wiener Jesuitenkirchen als Dokumente habsburgischer Politik. Tagung „Barockové umenie. Generácie – Interpretácie – Konfrontácie (Barockkunst. Generationen – Interpretationen – Konfrontationen) (Bratislava, 20.–22.April 2005).

V. 2005, Lucca: „Quadraturismo barocco in Austria fra specialisti italiani e austriaci: Dipendenze e cerca di Autonomia”. Convegno Internazionale di Studi “Realtà e illusione nell’architettura dipinta. Quadraturismo e grande decorazione nella pittura del età barocca” (Lucca, 26.–28. Mai 2005).

XI. 2005, Wien: „Diplomaten, Empfänge und die Räume der Wiener Hofburg“. Symposium „Diplomatische Praxis und Zeremoniell in Europa und dem mittleren Osten in der frühen Neuzeit“ (Wien, 28.–29. November 2005).

XII. 2005, Wien: „Pozzo und Rottmayr im Gartenpalais Liechtenstein“. Vortrag auf Einladung der Kunsthistorischen Gesellschaft (Wien, 14. Dezember 2005).

2006

III. 2006, Brno: „Die Wiener Hofburg in der Frühen Neuzeit. Historische und Kunsthistorische Fragstellungen: Herrscherliche Repräsentation und Zeremoniell“. Vortrag auf Einladung des Historischen Institutes des Masaryk Universität.

IV. 2006, Prag: Die schlesischen Jesuitenkirchen Zum Allerheiligsten Namen in Breslau (Wroclaw) und Hl. Kreuz in Brieg (Brzeg): Architektur und Ausstattung im Spannungsfeld jesuitischer Modelle? Symposium „Bohemia Jesuitica 156–2006“ (Prag, 25.–27. April 2006).

X. 2006, Prag: Die Quadratur als Phänomen der Wand- und Deckenmalerei. Vortrag auf Einladung des Institutes für Kunstgeschichte des Tschechischen Akademie der Wissenschaften (Prag, 25. Oktober 2006)

2007

IV. 2007, Wien: Typologie der Innenräume der Hofburg in der 2. Hälfte des 16. Jahrhunderts – ein Versuch. Workshop „Die Residenzen in Prag und Wien im 16. Jahrhundert – ein Vergleich“, veranstaltet von der Kommission für Kunstgeschichte der ÖAW.

X. 2007, Warschau: The Habsburg Country Residences around Vienna in the 17th Century. International Conference “Suburban and Country Residences c. 1600–1800”, veranstaltet vom Schlossmuseum Willanów und dem Institut für Kunstgeschichte der Universität Warschau (Warschau, 18.–20. Okt. 2007)

XI. 2007, Wien: Barockes Türken-Gedenken. Das Osmanische und die Bannung des Unheils. Symposium „Gedenken und Interesse“, veranstaltet vom Zentrum Kulturforschung der Österreichische Akademie der Wissenschaften (Wien, 6. Nov. 2007)

2008

IX. 2008, Wien: Raumordnung und Identität. Spanisches in Wien? Internationale Tagung „Vorbild, Austausch Konkurrenz, Höfe und Residenzen in ihrer gegenseitigen Wahrnehmung“. Tagung der Residenzenkommission der Akademie zu Göttingen, in Zusammenarbeit mit der Kommission für Kunstgeschichte und der Historischen Kommission der ÖAW (Wien, 19.–22. September 2008)

X. 2008, Berlin: Quadratur als spirituelle Metapher. Internationale Tagung „Quadratura“, veranstaltet von Marc Bloch-Institut und Kunsthochschule Weißensee in Berlin (Berlin, 9.–10. Oktober 2008)

2009

IX. 2009, Wien: Ad maiorem principis gloriam. Pozzo und die fürstliche Repräsentation. Internationale Tagung „Andrea Pozzo (1642–1709) – Maler und Architekt der „Gesellschaft Jesu“. Neue Perspektiven anlässlich seines 300. Todestages, veranstaltet von der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (Wien, 16.–19. September 2009)

X. 2009:, Prag: Deckenmalerei im Kloster. Skizze einer Projektidee, bei: 4th international meeting of the Research group for baroque Ceiling painting in central Europe. Institute of Art History ASCR (Prag, 15.–17. Oktober 2009)

X. 2009, Passau: Wiener Residenzarchitektur als ewiges Türkengedächtnis? Internationale Tagung „Das Bild des Feindes. Die Konstruktion von Antagonismen zwischen Mittel- und Osteuropa und dem Osmanischen Reich im Zeitalter der Türkenkriege (16.–18. Jahrhundert)“, veranstaltet von der Universität Passau (Passau, 29.–31. Oktober 2009)

XII 2009, Turin: Architecture of the Imperial Court in Vienna around 1700, Internationale Tagung Michelangelo Garove (1648–1713). Un architetto per Vittorio Amedeo II., veranstaltet von Consorzio „La Venaria Reale“, der Bibliotheca Hertziana und dem Politecnico di Torino (Turin, 11.–12. Dezember 2009)

2010

III. 2010, Leipzig: Kopf und Zelt der Osmanen – Orte des Türkengedenkens in der mitteleuropäischen Kunst. Vortrag am „Geisteswissenschaftlichen Zentrum Geschichte und Kultur Ostmitteleuropas“ an der Universität Leipzig (im Rahmen eines Aufenthaltes als Gastwissenschafter beim Forschungsprojekt „Osmanischer Orient und Ostmitteleuropa. Vergleichende Studien zu Perzeptionen und Interaktionen in den Grenzzonen“) (Leipzig,1.–14. März 2010) Siehe: http://www.uni-leipzig.de/gwzo/

V. 2010, Stift Dürnstein: Barocke Bilderräume in Stift Dürnstein. Werkstattgespräch im Rahmen der Veranstaltung “600 Jahre Stift Dürnstein 1410–2010. Mittelalterliche Gewölbe und barocke Bilderräume: Stift Dürnstein entdecken” (Stift Dürnstein, 29. Mai 2010)

VII. 2010, Wien: Von der “nova structura” zur “Aula der Wissenschaften“ (gemeinsam mit Thomas Kühtreiber). Festvortrag anlässlich der Eröffnung des Kongresszentrums „Aula der Wissenschaften“ im ehemaligen Jesuitenkollegium in Wien I (Wien, 8.Juli 2010)

IX. 2010, St. Pölten: Stift Dürnstein: Stilus humilis oder Landbaumeisterei des Jakob Prandtauer? Symposium „Jacob Prandtauer – Herausforderung und Perspektiven anlässlich des 350. Geburtstags des Architekten“. Veranstaltet vom Diözesanmuseum St. Pölten und der Kulturabteilung der Stadt St. Pölten (St. Pölten 23.–25. September 2010).

IX. 2010, Coburg: Kunst als Medium herrschaftlicher Konflikte im öffentlichen Raum der Frühen Neuzeit am Beispiel Wiens. Internationale Tagung „Städtisches Bürgertum und Hofgesellschaft. Kulturen integrativer und konkurrierender Beziehungen in Residenz- und Hauptstädten vom 14. bis ins 19. Jahrhundert“. 12. Symposium der Residenzen-Kommission der Akademie zu Göttingen, in Zusammenarbeit mit der Historischen Gesellschaft Coburg e.V. (Coburg, 25.–28. September 2010).

X. 2010, Bad Radkersburg: „Getürkte“ Kriegsspiele oder der spielerisch besiegte Erbfeind. Martialische Aspekte höfischer Festkultur. Internationale Tagung „Die Türken erinnern. Ausbildung und Überlieferung des Türkengedächtnisses im internationalen Vergleich“. Veranstaltet vom Institut für Sozialanthropologie und Institut für Kulturwissenschaften und Theatergeschichte der ÖAW (Bad Radkersburg, 14.–16. Oktober 2010).

XII. 2010, Madrid: “The Habsburgs and their courts in Europe: between cosmopolitism and regionalism. 1500–1700” (Presentation of CFP for Conference Vienna, Dec. 2011). International Seminar “Felix Austria. Family Ties, Political Culture and Artistic Patronage between Habsburg Court Networks in European Context (1516–1715)”. XI International Seminar of the Fundación Carlos de Amberes (FCA), Madrid (ESF – Research Networking Programme: PALATIUM). (Madrid, 30 Nov.–2 Dec. 2010).

2011

VI. 2011, Salzburg: “„Strategien der Macht“ und die Europäische Residenzforschung. Festvortrag anlässlich der Buchpräsentation von: Gerhard Ammerer, Ingonda Hannesschläger (Hgg.), Strategien der Macht. Hof und Residenz in Salzburg um 1600. (Salzburg, 15. Juni 2011).

VI. 2011, Paris: The quarter of emperor and empress in the Viennese Hofburg in the 17th century. Colloque International “Le prince, la princesse et leurs logis. Logis masculins et féminins dans l`élite de l`aristocratie européenne (1450–1650). VIIe Rencontres d`architecture européenne (ESF – Research Networking Programme: PALATIUM) (Paris, 27.–30. Juni 2011)

IX. 2011, Stift Herzogenburg: Die Herzogenburger Stiftskirche: Franz Munggenast und der spätbarocke Sakralbau. Symposium Aufbrüche – Umbrüche – Kontinuität. 900 Jahre Augustiner Chorherrnstift Herzogenburg. (Herzogenburg, 23.–25. September 2011)

2012

IV./V. 2012, Kopenhagen: Dignity of the king`s architecture. Translation and reception on the edges of the Holy Roman Empire. Conference “Beyond Scylla and Charybdis. European Courts and Court Residences outside Habsburg and Valois/Bourbon Territories, 1500–1700”, organized by the Danish Nationalmuseum and ESF–Research Networking Programme: PALATIUM.

X. 2012, Krems: Die Türken in der Kunst Mitteleuropas: Bild und Architektur als Strategien der : Erinnerungen an den Feind. Auf Einladung der Humanistischen Gesellschaft Krems.

2014

XII. 2014, Wien: Die Jesuiten und die Universität in der frühen Neuzeit. Im Rahmen der Jubiläums-Ringvorlesung: Die Wiener Universität 1365-2015: http://medienportal.univie.ac.at/uniview/studium-lehre/detailansicht/artikel/die-jesuiten-und-die-universitaet-in-der-fruehen-neuzeit/

2015

III. 2015, München: The Facade of an Emperor: Leopold I and the Imperial Semantics of the Viennese Hofburg. Conference „Court Residences as Places of Exchange in Late Medieval and Early Modern Europe, 1400–1700”, organized by ESF–Research Networking Programme: PALATIUM.

1.-3. VII., Wien: Die Landkarte als politisches Medium. Zur Ikonisierung von Herrschaft in Mitteleuropa in der Frühen Neuzeit. Internationales Symposion des Institutes für Osteuropäische Geschichte (IOG) der Universität Wien: „Die Neuorientierung (Ostmittel)-Europas. Vom Wiener Fürstentag zum Wiener Kongress 1515–1815“.

2016

9.-11.III., Wolfenbüttel: Der Sakralraum im 17. Jahrhundert als konfessionelles „Tropaion“. Internationale Tagung der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel: „Glaube, Politik und die Künste: Frühneuzeitliche Transfers zwischen katholischen und protestantischen Kulturen.“

9. VI., Klagenfurt, gem. mit Elisabeth Hilscher: Repräsentation und Inszenierung. Von Dynastie und Macht. Habsburger auf Reisen. Symposion des Carinthischen Sommers „Repräsentation und Inszenierung. Carinthische Wassermusik – einst und jetzt“.

23-25.VI, Rom: Jesuitenstil vs. „modo nostro“: Ordensarchitektur im Diskurs zwischen Ideologie und monastischer Selbstreferenz. Internationale Tagung der Bibliotheca Hertziana „Stil als (geistiges) Eigentum“.

5.-7. X., München, gem. mit Werner Telesko: COST Network: Habsburg Representation

in Europa (1452–1918) und BCPCE. International Workshop including the annual Meeting of the Research group „Baroque Ceiling Painting in Central Europe“

28.-29. X., Krems: Die ersten Bauplanungen der Kremser Jesuiten: Lage und Funktion des Kollegiums im Vergleich. Internationale Tagung des IKM der ÖAW, Österr. Instituts für Geschichtsforschung und Instituts für Landeskunde in Niederösterreich: „Auftakt zur der Gegenreformation? Krems und die Ansiedlung der Jesuiten im Jahr 1616“.

2017

28. IV, Wien: Repräsentation im Stadtraum – Vorstellung des Projektes, Kick-Off des FWF-Projektes „Visuelle Kultur der Herrscherrepräsentation in Städten des Habsburgischen Reiches – von Ferdinand I. bis Josef I. (1526–1711)“. ÖAW, Sitzungssaal.

05. V., Münster: Habsburg und die Sakralisierung des öffentlichen Raums: Wien und Preßburg im 17. Jahrhundert. Internationale Tagung „Sakralität an europäischen Höfen. Bau – Bild – Ritual – Musik (1648–1740). WWU, Exzellenzcluster „Religion und Politik“.

23. VI., Wien: Die Karlskirche als Ovalraum: Habsburgische Romanitas und Re-Sakralisierung. Internationale Tagung „Die Karlskirche in Wien im Spannungsfeld von Religion und Politik. Neue Perspektiven der Forschung“. Wien, Universität, Institut für Kunstgeschichte

07. VII., Würzburg: Jesuitengotik – ein Parallelphänomen zur Echtergotik? Internationales Kolloquium „Echters Werte. Kolloquium zur Bedeutung der nachgotischen Architektur und Baukultur der Echterzeit um 1600“. Institut für Kunstgeschichte und Martin von Wagner Museum der Julius-Maximilians-Universität Würzburg.

30. VIII., Graz: “Quadratura”: A constitutive Phenomenon of Baroque Wall and Ceiling Painting. Vortrag im Rahmen der “International Summer Study Days on Baroque Ceiling Painting, Ljubljana – Graz – Lower Styria.” Organisiert von: “France Stele Institute of Art History ZRC SAZU”, “Institute of Art History at the Czech Academy of Sciences” und der “Research Group for Baroque Ceiling Painting in Central Europe (BCPCE)”.

14. IX., Krakau: Stadtherrliche Residenzen in österreichischen Städten (Wien, Innsbruck). Conference of the International Commission for the History of Towns: „Political functions of urban spaces through the ages”, 14-15 Sept., Townhall of Krakow.

05. X., Wien: Von Wien nach Konstantinopel: Landkarte, Bild und Herrschaft des Hauses Habsburg. Workshop „Kartographie in Habsburgischen Ländern. Zur Ikonisierung von Herrschaft in der Frühen Neuzeit. Wien, 05.-06. Oktober 2017

05. XII., Prag: Habsburgische Herrscherrepräsentation im Stadtraum: Böhmen – Österreich – Ungarn im Vergleich. Workshop „Habsburger Adventus. Stadteinzüge und Kirchenbesuche im 16. Und 17. Jahrhundert“. Prag, 05. Dezember 2017

2018

22.II., Prag: Stadtraum als Residenzraum? Innsbruck und Wien in der 2. Hälfte des 16. Jahrhunderts, Int. Konferenz „ Archduke Ferdinand II of Austria (1529–1595) and his Cultural Patronage between Prague and Innsbruck”, organized by the Czech Academy of Sciences, Prague, in cooperation with the National Gallery in Prague, 21.-23. Feburar 2018.

10.IV., Brünn: Die Wiener Hofburg als Renaissanceschloss. Auf Einladung des Centre of Cross-Disciplinary Research into Cultural Phenomena in the Central European History: Image, Communication, Behaviour, FF MU Brno.

14.IX., Austria vor Jupiter: Deckenbildnerei in Schloss Schönbrunn um 1700. Internationale Konferenz „Eine gemeinsame Sprache? Deckenmalerei und Raumkünste an den europäischen Höfen um 1700“, veranstaltet vom Corpus der barocken Deckenmalerei in Deutschland (CbDD) der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU), dem Deutschem Dokumentationszentrum für Kunstgeschichte – Bildarchiv Foto Marburg (DDK) und Bayerischer Akademie der Wissenschaften (BAdW) in Kooperation mit dem Institut für Kunst- und Musikhistorische Forschungen (IKM), Abteilung Kunstgeschichte, der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (ÖAW). Hannover, Schloss Herrenhausen, 13.-15.September 2018.

24. IX., Brünn: Paneldiskussion: Text und Bild. Möglichkeiten und Grenzen der historisch-kunsthistorischen transdisziplinären Forschung. Auf Einladung des Centre of Cross-Disciplinary Research into Cultural Phenomena in the Central European History: Image, Communication, Behaviour, FF MU Brno.

19. X., Italienische Fortifikationsarchitektur in den habsburgischen Ländern als Schutz vor der osmanischen Expansion. Internationale Studientagung „Sulle rotte di Artisti e Mercanti lungo i valichi alpini“. Università degli Studi di Trento, Dipart. di Lettere e Filosofia. Bolzano – Trento 18.-20. Oktober 2018.

22.XI., Der Altarbau in Hildebrandts Kirchen. Int. Tagung: „Johann Lucas von Hildebrandt: Barock – Architektur – Mitteleuropa. Int. Tagung anlässlich des 350. Geburtstages des österreichischen Barockarchitekten.“ Veranstaltet vom Institut für Kunst- und Musikhistorische Forschungen (IKM) der ÖAW. Wien, 21.-23. November 2018.

2019:

23. I., Stadträume der Habsburger – Versuch einer Typologie der Aneignung. Auf Einladung des Instituts für Kunstgeschichte (Cornelia Jöchner) der Ruhr Universität Bochum.

11.III., Pietas und die Produktion von dynastischer Identität. Performanz und Medialisierung einer Herrschaftstechnik in habsburgischen Residenzstädten. Int. Tagung „Geschichte in Residenzstädten des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit. Präsentationen – Räume – Argumente – Praktiken. Frühjahrstagung des Instituts für vergleichende Städtegeschichte in Verbindung mit dem Akademieprojekt „Residenzstädte im Alten Reich (1300–1800)“. Münster, 11.-12. März 2019.

20. IX.: „Sacellum istud cum crypta“ – Die Kaiserkapelle als dynastischer Sakralraum. Int. Tagung „Kaisergruft und Klostersuppe. 400 Jahre Kapuziner in Wien“. Tagung der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, des Instituts für österr. Geschichtsforschung und der Kapuziner Wien I. 19.-20. September 2019.

2020:
Niente Pandemie

2021:

7.V., Wiener Bürger an der Decke: Barocke Deckenmalerei als Dokument von Anpassung oder Autonomie? Int. Tagung „Himmlische Botschaften in bürgerlichen Welten. Barocke

Deckenmalerei in Bürgerhäusern“ der Universität Augsburg und des Maximilian Museum Augsburg. Augsburg 6.-7. Mai 2021. Online

11. VI., Der Heilige in der Stadt. Von Aufstellungsorten und Bedeutungsräumen. Internat. Tagung „Johannes von Nepomuk. Kult – Künste – Kommunikation“ der Tagung der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (9.-11. Juni 2021) Online

18. VI., Das Jesuitenprojekt: Genese und Konzept. Kick-off-Veranstaltung des DACH-Projektes „Die Entwicklung der Visuellen Künste zu „Psychagogischen“ Medien der Gesellschaft Jesu. Online

23. IX., Fischer von Erlach und Hans Sedlmayr – das Werk des Architekten im Bannkreis des Monographen. Symposion „Architekt*innen – Monographien. Potentiale, Grenzen, Alternativen“ des IHB der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, 23.09.2021. Online

2022:

21. I. General Introduction to the Research Project „The development of the visual arts as ‘psychagogic’ media of the Society of Jesus: techniques and theology of Baroque presentation”. Workshop “The Jesuit educational centers for the arts and sciences. Sources and Research Perspectives on the Interaction between the Empire and the Bishopric Trent, the Venetian, and the Lombard Provinces”. Milano, Università Cattolica. Hybrid.

28. I. Wolfgang Lazius und die Heraldisierung der Landkarte. Workshop „Herrschaft Kartieren. Schriftbildliche Darstellungen der Habsburgischen Lande im Zeitalter des Humanismus“. Wien, IHB der Österreichischen Wissenschaften. Online.

01.04. Die Gonzaga und die Italianità der Wiener Residenzkultur. Tagung: Transalpine Transferprozesse im 17. Jahrhundert. Die Kaiserinnen Eleonora Gonzaga und Eleonora Gonzaga-Nevers in ihrem Umfeld. Wie, IHB der ÖAW, hybrid, 31.03.–01.04 2022.

04. 08. Die Vesperbildkapelle in St. Michael in Wien. Vortrag im Rahmen der Feierlichkeiten des 300-Jahr-Jubiläums des Klosters St. Michael (Wien 1).

09.10. Deckenmalerei im politischen Diskurs: Programm und Ausführung von Fresken der Landstände am Beispiel des Landhauses in Wien. Internationale Tagung „Barocke Deckenmalerei und die Begleitmedien der Repräsentation. Perspektiven der Produktion und Rezeption“, Marburg an der Lahn (Deutsches Dokumentationszentrum für Kunstgeschichte), 5.–9. Oktober 2022.

20.10. Auftraggeber und Freskant: Über die Gründe, einen bestimmten Freskomaler zu beauftragen. Internationale Tagung „Baroque Ceiling Painting: Theory & Praxis“, Litomysl, Tschechische Republik, 20.–22. Oktober 2022.

13. 11. Der Hochaltar in St. Michael in Wien. Vortrag im Rahmen der Feierlichkeiten des 300-Jahr-Jubiläums des Klosters St. Michael (Wien 1).